

Fleiß und Arbeit dahin gebracht, daß er etliche Buchstaben und sonderlich einige Vocale kennt und nennen kann; ist es Euch gelegen, so geht mit mir, solches zu sehen und zu hören.“ Der gute Schüler hatte bis drei Uhr Nachmittags gefastet. Als nun Eulenspiegel mit dem Rector und etlichen Magistris kam, legte er seinem Schüler ein neues Buch vor. Sobald der Esel das Buch in der Krippe fand, warf er die Blätter hin und her, den Hafer zu suchen; als er aber ihn nicht fand, fing er an mit lauter Stimme zu schreien: „J A! J A!“ Da sprach Eulenspiegel: „Liebe Herren! hört die zwei Vocale J A, die kann er bis jetzt; ich hoffe, er soll noch gut werden.“ Bald danach starb der Rector; da verließ Eulenspiegel seinen Schüler und ließ ihn thuen nach seiner Natur. Er selbst aber zog mit dem empfangenen Gelde hinweg und dachte: „Solltest Du alle Esel in Erfurt klug machen, das würde viel Zeit kosten.“ Er mochte es auch nicht wohl thun und ließ es also bleiben.

---

 XXIX.

### Wie Eulenspiegel zu Rugenstädt in dem Lande Thüringen den Frauen die Pelze wusch.

Eulenspiegel kam in das Land Thüringen, in das Dorf Rugenstädt und bat um eine Herberge. Da fragte ihn die Wirthin, was er für ein Gesell wäre? Eulenspiegel sprach: „Ich bin nicht ein Handwerksgeßell, sondern pflege die Wahrheit zu sagen.“ Die Wirthin sprach: „Einen solchen beherberge ich gern und bin denen sehr gewogen, die die Wahrheit sagen.“ Als aber Eulenspiegel sich umsah, bemerkte er, daß die Wirthin schielte, und sprach: „Schielende Frau, schielende Frau, wo soll ich sitzen? und wo lege ich meinen Stab und Sack hin?“ Die Wirthin antwortete: „Ach, daß Dir nimmermehr Gutes geschehe! es hat mir mein Lebtag Niemand vorgeworfen, daß ich schiele.“ Eulenspiegel sprach: „Liebe Wirthin, soll ich allezeit die Wahrheit sagen, so kann ich das nicht verschweigen.“ Die Wirthin war zufrieden und lachte darüber.

Als nun Eulenspiegel die Nacht da verblieb, kam er mit der Wirthin zur Rede, wie er Pelze waschen könne. Das gefiel der Frau wohl, und sie bat ihn, daß er die Pelze waschen